

Team Deutschland U70 und U75 - Auswahlmannschaften testen Nationalteams

Turnier am 14. Juli in Großefehn/ Ostfriesland - U70 gegen Auswahlen aus Siegen-Wittgenstein, Rostock, Hannover und Bonn gefordert.

(Quelle: Team Deutschland U70 und U75 - Peter Siebert - Juli 2026) Im Rahmen ihrer Vorbereitung auf die bevorstehende U70 und U75 - WM im Oktober in Brisbane/Australien werden die U70- und U75-Nationalteams aus Deutschland mehrere Testspiele gegen stark besetzte Kreis- und Stadtauswahlmannschaften bestreiten. Den Auftakt macht das Turnier am 14. Juli in Großefehn/ Ostfriesland, der neu ins Leben gerufene "Nord-Cup". Spiele gegen die Kreisauswahl Siegen-Wittgenstein und gegen Auswahlmannschaften aus Rostock, Hannover und Ostfriesland gilt es zu bestehen. Außerdem testen sich die beiden deutschen Teams gegenseitig, die U75 und die U70 spielen während des "Nord-Cups" ebenfalls gegeneinander. Beginn des Turniers ist um 13.00 Uhr.

Am 18. August geht es für das U70 Nationalteam ins Rheinland. Dort warten die ambitionierten U60-Kreisauswahlteams aus Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis auf die Nationalspieler. Gespielt wird auf der Sportanlage in Rheinbach-Oberdrees. Spielbeginn ist um 14.00 Uhr.

Anfang September dann steht ein weiteres Trainingslager in der niedersächsischen NFV-Akademie in Barsinghausen auf dem Programm, ebenfalls mit je einem Testspiel für beide Teams. Die Gegner stehen noch nicht fest.

Ziel von all dem ist es, die beiden Teams aus Deutschland möglichst fit und wettkampftauglich zur WM in Brisbane zu schicken. 12 Mannschaften aus vier Kontinenten werden dort vom 12.-16. Oktober in beiden Altersklassen die neuen Titelträger ermitteln. Mit dabei die australischen Gastgeber sowie Teams aus den USA, aus Japan, aus England, Wales, Kanada und Deutschland. Gespielt wird in zwei Gruppen, jeder gegen jeden. Die Gruppensieger bestreiten das Finale, die Gruppenzweiten das Spiel um den 3. Platz. Auf die Seniorenkicker kommen mindestens fünf Spiele à 60 Minuten, ausgetragen an 3 Tagen zu. Auf die vier Besten sogar sechs.

Diese außerordentlichen Belastungen besteht nur, wer professionell vorbereitet ist. Seit Januar 2026 kümmert sich daher ein Trainerteam rund um die beiden DFB-A-Lizenz-Trainer Stefan Stuckenberg und DFB-Fußballlehrer Marek Wanik um die Sportler. Spieler aus inzwischen acht DFB-Landesverbänden treffen sich mindestens einmal im Monat an wechselnden Trainingsorten zu Vorbereitungs-Camps und Testspielen. Bisheriger Höhepunkt war ein mehrtägiges Trainingslager im polnischen Jarocin bei Posen, das auf Initiative des polnisch-stämmigen U75-Trainers Marek Wanik zustande gekommen ist. Ein abschließender deutsch-polnischer Freundschaftsabend vertiefte zudem die zwischenmenschlichen und interkulturellen Beziehungen zum Nachbarland.

Wenn es dann im Oktober nach Australien geht, hoffen die WM-Oldies auf moralische Unterstützung aus der Heimat. Vielleicht ja auch von dem einen oder anderen Nationalspieler, für den jetzt in den USA der Traum vom WM-Titel vorzeitig ausgeträumt ist. Auf dass es die U70- und U75-Teams aus Deutschland in Down Under besser machen!!!